

Pflegeanleitung

Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt entschieden. Es wurde ein hochwertiges Material ausgewählt, welches als Garant für die Langlebigkeit und zeitlose Eleganz steht.

Bitte bedenken Sie aber, dass gerade edles Material gepflegt werden muss. Schon normale Umwelteinflüsse können Verschmutzungen bis hin zu Oberflächenveränderungen verursachen.

Wir empfehlen eine wöchentliche Reinigung und mindestens viermal pro Jahr lackierte Flächen mit Autowachs zu versiegeln! Besonders in industriellen Ballungsräumen oder in Meeresnähe kann es zu Ablagerungen in Form von Flugrost kommen und das Material angegriffen werden. Hier sollten Anlagen häufiger gereinigt und gepflegt werden.

Oberflächenbehandlung:

Damit Sie an Ihrer Briefkastenanlage möglichst lange Zeit Freude haben, empfehlen wir Ihnen dringend eine wöchentliche Reinigung mit handelsüblichen Mitteln.

Um die Edelstahl-, ALU-eloxierten und pulverbeschichteten oder lackierten Oberflächen zu erhalten, müssen die der Witterung ausgesetzten Teile regelmäßig mit warmem Wasser mit Zusätzen wie Haushaltsreiniger o.Ä. gereinigt werden.

Lackierte Flächen müssen zusätzlich noch getrocknet und mit Autopolitur versiegelt (mindestens viermal pro Jahr) werden.

Achtung keine essighaltigen Reinigungsmittel verwenden!

Edelstahl:

Um Rückstände von der Schutzfolie zu entfernen, muss die Anlage nach der Aufstellung gereinigt werden.

Die Reiniger dürfen keine Salzsäure / Chloride / Kohlenwasserstoffe enthalten.

Eisenpartikel / Schleifstäube, Späne usw. von Arbeiten in der Umgebung, müssen umgehend entfernt werden.

Sie können die Passivschicht des nichtrostenden Stahls durchbrechen und zu punktförmigen Korrosionserscheinungen führen.

Versuche in unserem Hause haben gezeigt, dass im Hinblick auf Reinigungswirkung, Konservierung und leichter Anwendung Fabrikate wie Weicom, Chesterton, Ambruch, Cillit, Enablit, Stahlfix und 3M gute Ergebnisse vorweisen können.

Wir empfehlen: Metal-Fluid — im Renz Internetshop erhältlich.

Aluminium:

Oxydlösende oder mechanisch wirkende Putzmittel dürfen nicht verwendet werden, da sie die Eloxalschicht angreifen.

Achtung!

Aluminiumteile vor Zement, Kalk, Gips usw. schützen! Auf keinen Fall dürfen bei der Reinigung Stahlwolle, Stahlbürsten oder Ähnliches verwendet werden, da solche Hilfsmittel die schützende Oberfläche verletzen und die Bildung von Fremdstoffen durch Abrieb ermöglichen.

Glas / Plexiglas:

Acrylglas (Plexiglas) darf nicht mit organischen Lösungsmitteln wie Verdünnung, Alkoholen, Kraftstoffen usw. in Berührung kommen. Auch Glasreiniger enthalten meist Alkohole.

Zum Reinigen nur klares Wasser mit einigen Tropfen Geschirrspülmittel und einem weichen Schwamm verwenden.

Staub darf niemals trocken weggewischt werden.

Klingelkontakte:

Bedürfen einer laufenden Wartung und Pflege. Mindestens einmal jährlich sollten die Kontakte durch einen Fachmann gereinigt und mit Kontaktspray behandelt werden. Hierbei muss auch überprüft werden, ob die erforderliche Betriebsspannung (elektrische Spannung max. 12 Volt) ausreichend ist.

Schloss und Scharniere:

Für die Schlosspflege nur Graphit oder ein spezielles Pflegespray verwenden. Scharniere zweimal jährlich ölen.

Sonstige Hinweise:

Durch den Transport oder bei der Montage von Anlagen können Verspannungen auftreten. Verklebte Türen lassen sich dann durch Lösen der Mutter an den Türscharnieren wieder ausrichten.